

Pressemitteilung

des Beirats der Sportkreise im Landessportbund Hessen e. V.

Die Vorsitzenden und Vertreter der 23 Sportkreise im Landessportbund Hessen e. V. haben sich in ihrer Klausurtagung am 19. März 2022 u. a. intensiv mit der aktuellen Situation in der Ukraine auseinandergesetzt und verurteilen die russische Aggression zutiefst. Sie unterstützen nachdrücklich jede Solidarität mit den Vertriebenen und alle Bemühungen zur Linderung der Not der Bevölkerung in der Ukraine selbst und der Menschen, die zu uns kommen.

Sie tragen alle Lösungen der Unterstützung in Hessen mit, auch wenn dies in letzter Konsequenz zu zeitlich befristeten Umwidmungen von Sporthallen führen sollte. Zugleich legen sie Wert auf eine frühzeitige Einbindung in notwendige Entscheidungen auf der Ebene der Landkreise in Hessen und der kreisfreien Städte. Damit ist die Chance gegeben, erforderliche Positionen auf kommunaler Seite einerseits und der Sportvereine andererseits zu vermitteln und ggfs. auszugleichen.

Sport in seiner Kernaufgabe konzentriert sich naturgemäß primär auf die Unterstützung der Sportvereine, die gerade jetzt aufgefordert sind, Betreuungsangebote insbesondere für Kinder und Jugendliche der aus der Ukraine zu uns kommenden Familien und Eltern bereit zu stellen.

Die Sportkreise sind überzeugt, dass der Sport in Hessen in großem Maße - wie bisher - seiner gesellschaftlichen und sozialen Mitverantwortung gerecht wird.

Grünberg 19.3.2022